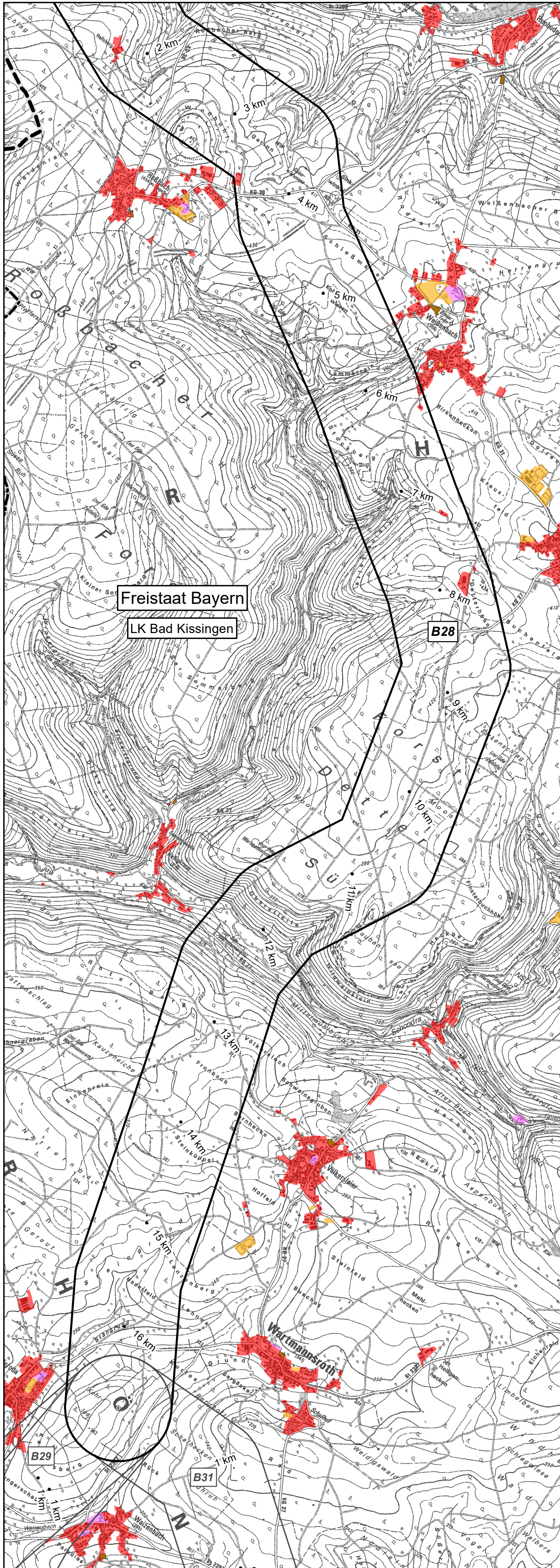


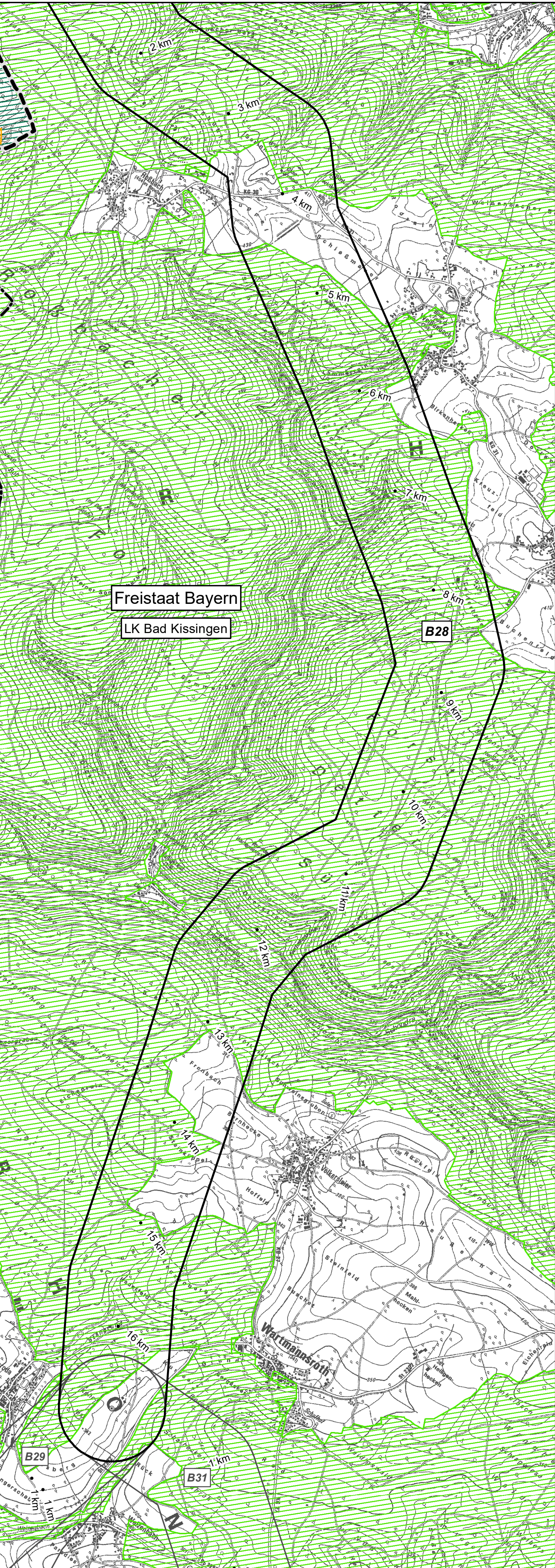
Koordinatenraum: ETR93 (ETRS 89)
Datum: ETRS 1989 EPSG:4477



- Siedlung, Erholung und Sonstiges**
- sensible Einrichtungen (u.a. Pflegeheime, Kindergärten)
 - Wohn- und Wohnmischbauflächen
 - Ferien- und Wochenendhaus-siedlungen, Campingplätze
 - Industrie- und Gewerbeflächen
 - siedlungsnah Freiräume (u.a. Sport- und Freizeleinrichtungen)
 - Friedhöfe
 - Standort Windenergieerzeugung
 - Abstands-bereich zur Windkraftanlage
 - Standort Solarenergieerzeugung
 - Flughafen / -platz, Flugverkehrsanlage
 - Flughafen / -platz, Flugverkehrsanlage (linienhaft)
 - Flughafen / -platz, Flugverkehrsanlage (flächenhaft)
 - Deponie und Abfallbehandlungsanlagen
 - oberflächennahe Rohstoffe (u.a. Tagebau, Grube, Steinbruch)
 - Sondergebiet Bund / Militärische Anlagen

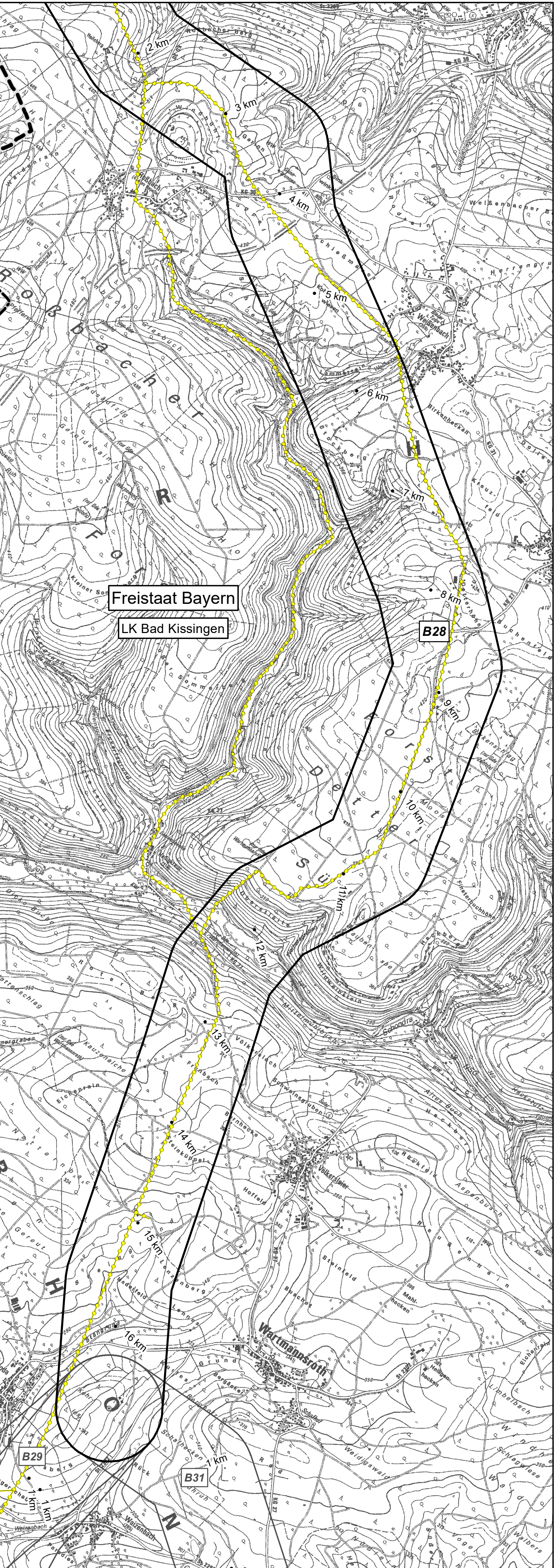
- Siedlungsabstand**
- 200 m-Abstand zu Siedlungsflächen im Außenbereich
 - 400 m-Abstand zu Siedlungsflächen im Innenbereich

In **Hessen** sind Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.



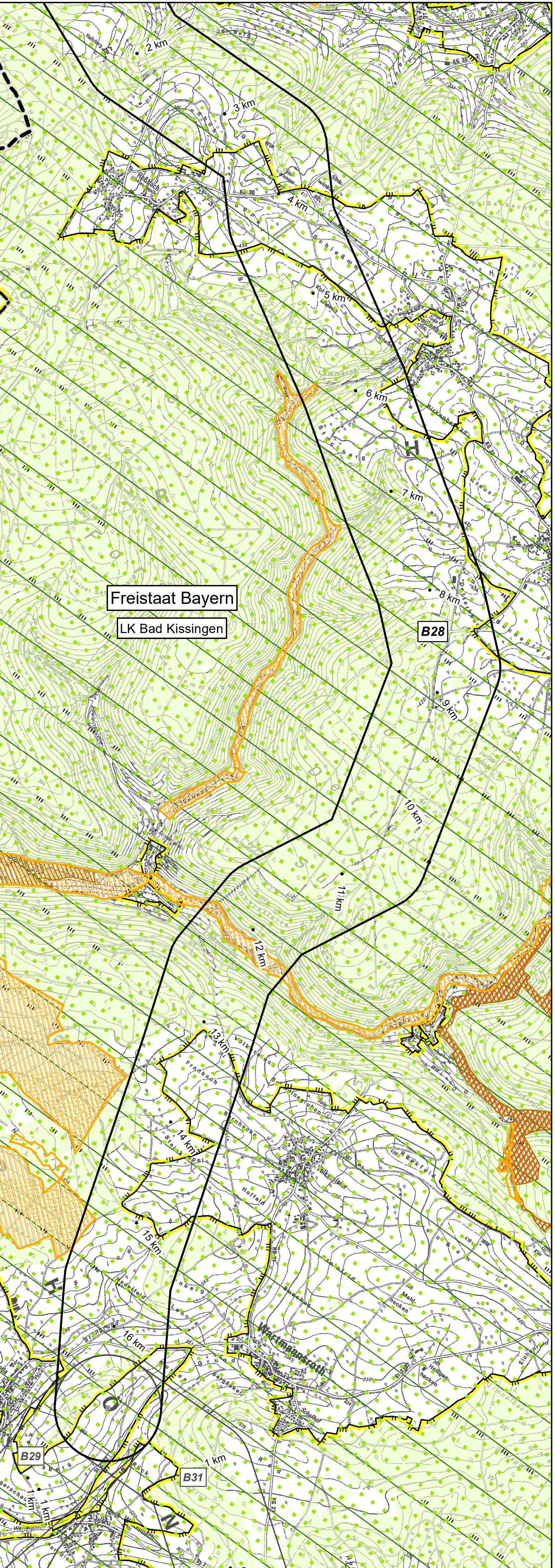
- Ziele der Raumordnung ¹⁾**
- VRG Abbau oberflächennaher Rohstoffe (< 10 ha)
 - VRG Abbau oberflächennaher Rohstoffe
 - VRG Siedlung, Gebiete im Siedlungsbezug
 - VRG Industrie und Gewerbe
 - VRG Windenergieerzeugung
 - VRG Militär
 - VRG Natur und Landschaft
 - VRG Wald und Forstwirtschaft
 - VRG Regionaler Grünzug
 - VRG Landwirtschaft
 - VRG Grundwasserschutz

¹⁾ Die Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.



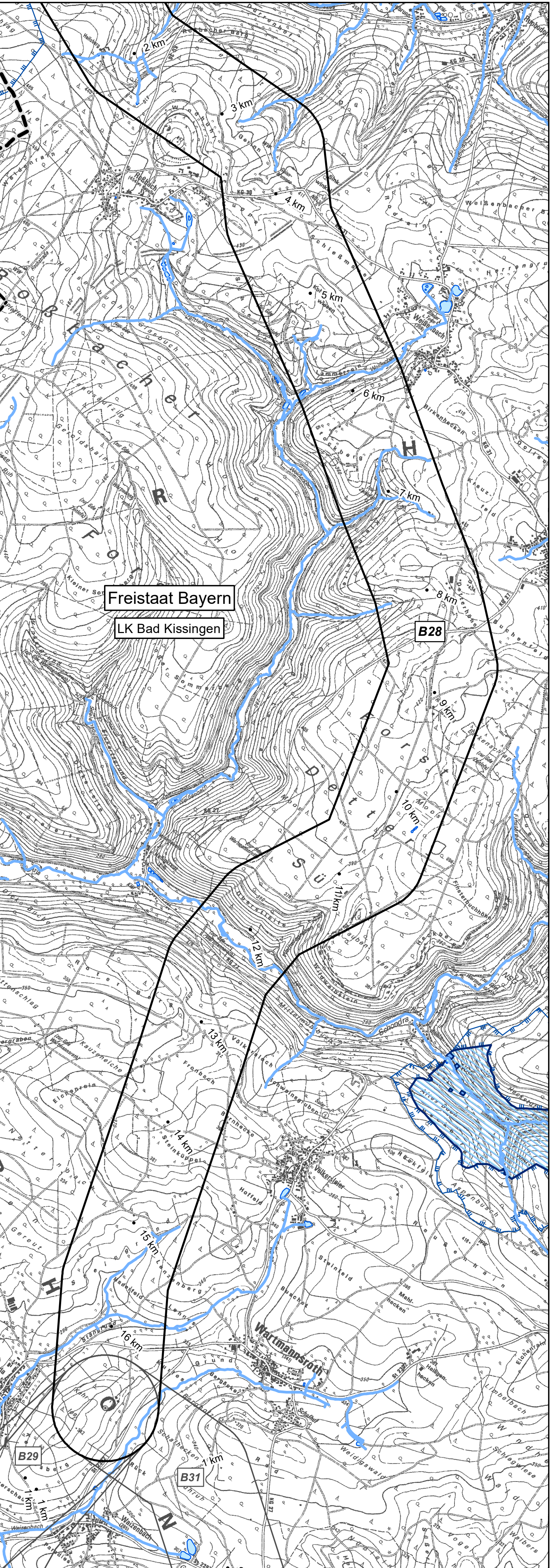
- Bündelungsoptionen**
- Freileitungen**
- 380-kV-Freileitung
 - 220-kV-Freileitung
 - 110-kV-Freileitung
- Straßen**
- Bundesautobahn
 - Bundesstraße
- Schienen**
- Schiene, elektrifiziert (mit Tunnelabschnitt)
 - Schiene, nicht elektrifiziert bzw. ohne Angabe
- Sonstige überregionale erdverlegte Infrastrukturen (linear)**
- Soleleitung (K+S GmbH)
 - Gasleitung (z. DN300)
 - SuedLink (TK V3 und V4, § 19 NABEG)

¹⁾ Die Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.



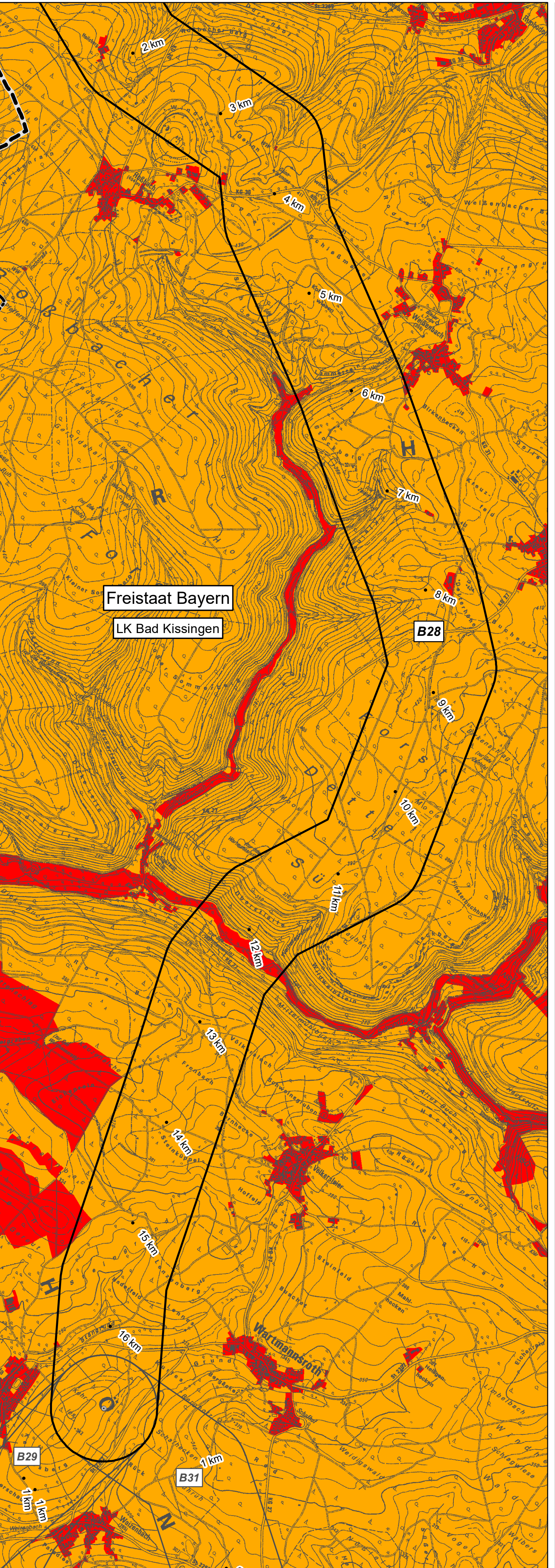
- Biotop- und Gebietschutz**
- Europäisches Vogelschutzgebiet (SPA)
 - FFH-Gebiet (FFH)
 - Naturschutzgebiet (NSG)
 - festgesetzte Waldschutzgebiete (u.a. Naturwaldreservate, Bannwald)
 - Important Bird Area (IBA)
 - Brutgebiete von Wiesenvögeln
 - Biosphärenreservat (BSR) - Kernzone
 - Biosphärenreservat (BSR) - Pflegezone
 - Biosphärenreservat (BSR) - Entwicklungszone
 - Landschaftsschutzgebiet (LSG)
 - Naturpark (NP)
 - Wald

¹⁾ Die Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.



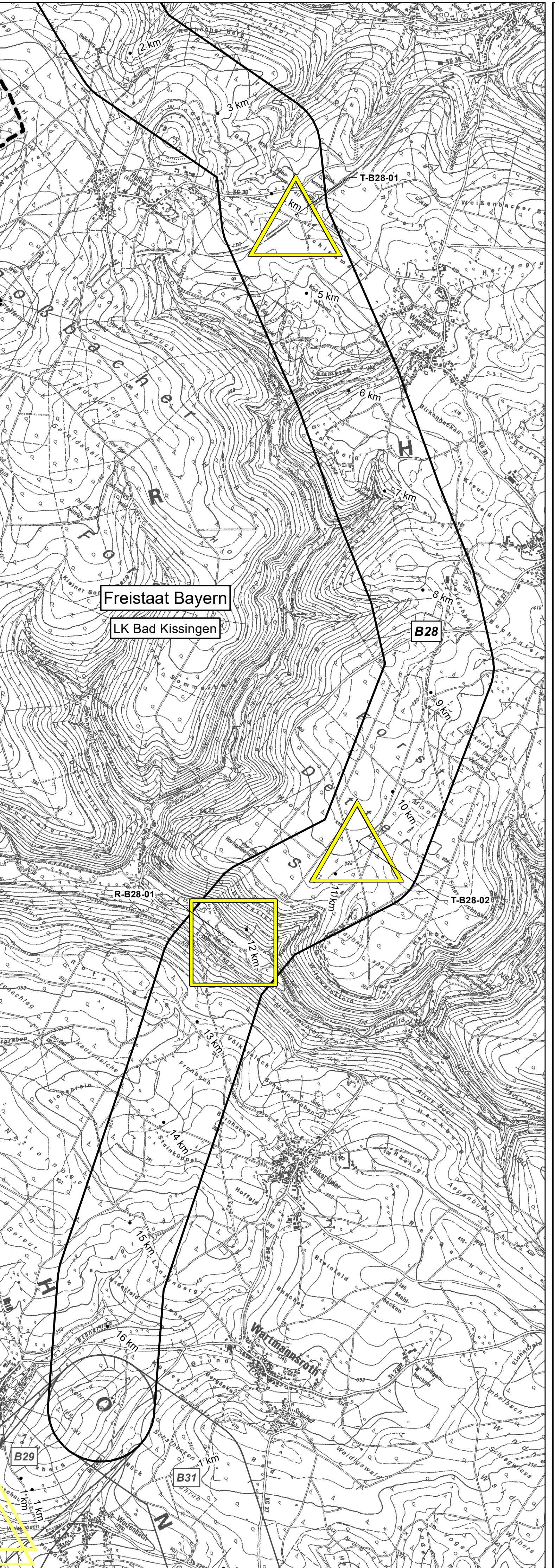
- Wasser**
- Wasserschutzgebiet Zone I
 - Wasserschutzgebiet Zone II
 - Wasserschutzgebiet Zone III
 - qualitative Heliquellenschutzzone 1
 - qualitative Heliquellenschutzzone 2
 - qualitative Heliquellenschutzzone 3
 - Stillegewässer
 - Fließgewässer
 - Fließgewässer (flächig)

¹⁾ Die Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.



- Raumwiderstand (Freileitung)**
- Flächen sehr hohen Raumwiderstands (RWK I)
 - Flächen hohen Raumwiderstands (RWK II)
 - Flächen mittleren Raumwiderstands (RWK III)

¹⁾ Die Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.



- Bewertung des Realisierungsergebnisses (Freileitung)**
- Riegel, planerische Engstellen und technische Konfliktbereiche innerhalb der betrachteten Trassenkorridorsegmente.**
- | Riegel (R) | planerische Engstelle (E) | technischer Konfliktbereich (T) | |
|------------|---------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | | | geringes Realisierungsergebnis |
| | | | mittleres Realisierungsergebnis |
| | | | hohes Realisierungsergebnis |
| | | | sehr hohes Realisierungsergebnis |

¹⁾ Die Siedlungsabstände als Ziel der Raumordnung im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Ziele 5.3.4.5 und 5.3.4.6) ausgewiesen. Geometrisch zugrunde gelegt wurden Bestandsdaten der Wohn- und Wohnmischbebauung des LK M. in **Bayern** sind Siedlungsabstände (resp. Wohnlandschutz) zu neuen Höchstspannungs-freileitungen als Grundsatz im Landesentwicklungsprogramm (LEP, Grundsatz 6.1.2) Bayern 2020 festgelegt.

- Riegel, planerische Engstellen und technische Konfliktbereiche außerhalb der betrachteten Trassenkorridorsegmente.**
- | Riegel (R) | planerische Engstelle (E) | technischer Konfliktbereich (T) | |
|------------|---------------------------|---------------------------------|----------------------------------|
| | | | geringes Realisierungsergebnis |
| | | | mittleres Realisierungsergebnis |
| | | | hohes Realisierungsergebnis |
| | | | sehr hohes Realisierungsergebnis |

Fulda-Main-Leitung
- BBPIG Vorhaben Nr. 17 -
"380-kV-Leitung
Mecklar-Dipperz-Bergheinfeld/West"
Streifenkarten (inkl. Darstellung der Konfliktbereiche)
- Anlage 4.2.2 -

Abschnitt B (Dipperz - Bergheinfeld/West)

Streifenkarte Blatt 11 enthält die TK5-Nr.: B28 (Südteil).

Legende

Planung

- Netzverknüpfungspunkt (NVP)
- Zwangspunkt
- Untersuchungsraum Dipperz - Bergheinfeld/West
- betrachtetes Trassenkorridorsegment
- übrige Trassenkorridorsegmente
- Kilometrierung des Trassenkorridorsegmentes
- Anfangs- / Endpunkt des Trassenkorridorsegmentes

Verwaltung

- Bundeslandgrenze
- Landkreisgrenze

1:25.000

Datenrecherchen 2019/2021

Topographische Kartengrundlage: © GeoBasis-DE / BKG 2019

Fulda-Main-Leitung

Projekt: 380-kV-Leitung Mecklar-Dipperz-Bergheinfeld/West - BBPIG Vorhaben Nr. 17 -

Auftraggeber: TenneT TSO GmbH
Berliner Straße 70
05440 Bayreuth

Auftraggeber:
TNA Umweltplanung
Hofstraße 21
02627 Weiden i.d.OPf.

Auftraggeber:
Arcadis Germany GmbH
Bismarckstraße 10
10557 Berlin

Auftraggeber:
Onesent Hochspannung GmbH
Schulstraße 124
26064 Wehde

Streifenkarte
Anlage 4.2.2 -
Abschnitt B (Dipperz - Bergheinfeld/West)

Datum	Name
gezeichnet: 08.10.2021	Page 1
gezeichnet: 08.10.2021	Page 1
gezeichnet: 08.10.2021	Page 1
gezeichnet: 08.10.2021	Page 1

Dokumentname: A140_211008_422_Streifenkarte_B.med